

Aktuelle Meldung

MINT-EC-Akademie am HPI: IT-Schüler experimentieren mit Smartboard-Anwendungen

28. März 2017

Ob 3D-Animation historischer Ereignisse oder Einbindung von Audio- und Videoinhalten – digitale Smartboards können den Schulunterricht interaktiver und anschaulicher gestalten. Welchen Bedürfnissen sie im Schulalltag gerecht werden müssen und welche praktischen Anwendungen möglich sind, damit beschäftigt sich die diesjährige MINT-EC-Akademie, die vom 30. März bis zum 3. April am Hasso-Plattner-Institut (HPI) stattfinden wird. Die ausgewählten 30 Schülerinnen und Schüler der fünftägigen Schülerakademie besuchen eine der 267 Schulen des nationalen Excellence-Schulnetzwerks MINT-EC und werden von Studierenden des HPI angeleitet.

Eine der Herausforderungen der MINT-EC-Akademie wird es sein, den Einsatz der Smartboards praktisch zu erproben: Viele Lehrkräfte schöpfen das Potenzial der intelligenten Tafeln nicht aus, da die Programme schwer verständlich sind und einfache Anwendungen fehlen. Mit Hilfe der Kreativmethode Design Thinking werden die Jugendlichen in kleinen Teams neue Ideen für den Einsatz von Smartboards entwickeln, diese mit vorhandenen Webtechnologien umsetzen und direkt ausprobieren. Zum Abschluss der Veranstaltung, die das HPI zusammen mit dem nationalen Excellence-Schulnetzwerk MINT-EC ausrichtet, präsentieren die Schülerinnen und Schüler ihre Ergebnisse.

Neben der Entwicklung ihrer Smartboard-Anwendungen haben die Informatik-Nachwuchstalente auch Gelegenheit, das Campusleben am HPI kennenzulernen, Erfahrungen auszutauschen und neue Kontakte zu knüpfen. Sie werden während der gesamten Akademie von Studenten des HPI betreut. Dabei bieten sich vielfach Gelegenheiten zu Gesprächen rund um das Thema Studien- und Berufswahl.

Hinweis für Redaktionen:

Gelegenheit zu Aufnahmen und kurzen Gesprächen mit Teilnehmenden gibt es am Freitag, dem 31. März, in der Zeit von 10-12 Uhr. Anmeldung bitte unter presse@hpi.de.

Kurzprofil Hasso-Plattner-Institut

Das Hasso-Plattner-Institut für Softwaresystemtechnik GmbH (<https://hpi.de>) in Potsdam ist Deutschlands universitäres Exzellenz-Zentrum für IT-Systems Engineering. Als einziges Universitäts-Institut in Deutschland bietet das HPI den Bachelor- und Master-Studiengang „IT-Systems Engineering“ an – ein besonders praxisnahes und ingenieurwissenschaftliches Informatik-Studium, das von derzeit rund 500 Studenten genutzt wird. Die HPI School of Design Thinking, Europas erste Innovationsschule für Studenten nach dem Vorbild der Stanford d.school, bietet jährlich 240 Plätze für ein Zusatzstudium an. Insgesamt zwölf HPI-Professoren und über 50 weitere Gastprofessoren, Lehrbeauftragte und Dozenten sind am Institut tätig. Es betreibt exzellente universitäre Forschung – in seinen elf IT-Fachgebieten, aber auch in der HPI Research School für Doktoranden mit ihren Forschungsaußenstellen in Kapstadt, Haifa und Nanjing. Schwerpunkt der HPI-Lehre und -Forschung sind die Grundlagen und Anwendungen großer, hoch komplexer und vernetzter IT-Systeme. Hinzu kommt das Entwickeln und Erforschen nutzerorientierter Innovationen für alle Lebensbereiche. Das HPI kommt bei den CHE-Hochschulrankings stets auf Spitzenplätze.

Kurzinformation MINT-EC – Das nationale Excellence-Schulnetzwerk

MINT-EC ist das nationale Excellence-Netzwerk von Schulen mit Sekundarstufe II und ausgeprägtem Profil in **M**athematik, **I**nformatik, **N**aturwissenschaften und **T**echnik (MINT). Es wurde im Jahr 2000 von den Arbeitgebern gegründet und arbeitet eng mit deren regionalen Bildungsinitiativen zusammen. MINT-EC bietet ein breites Veranstaltungs- und Förderangebot für Schülerinnen und Schüler sowie Fortbildungen und fachlichen Austausch für Lehrkräfte und Schulleitungen. Das Netzwerk mit derzeit 267 zertifizierten Schulen mit rund 289.500 Schülerinnen und Schülern sowie 22.700 Lehrkräften steht seit 2009 unter der Schirmherrschaft der Kultusministerkonferenz der Länder (KMK). Hauptförderer von MINT-EC sind der Arbeitgeberverband Gesamtmetall im Rahmen der Initiative think ING. sowie die Siemens Stiftung und die bayerischen Arbeitgeberverbände vbm bayme / vbw. <https://www.mint-ec.de>

Pressekontakt:

Hasso-Plattner-Institut: Christiane Rosenbach, Tel. 0331 5509-119, christiane.rosenbach@hpi.de und Betina-Ulrike Thamm, Tel. 0331 5509-175, betina.thamm@hpi.de

MINT-EC: Jana Zielsdorf, Tel. 030 400067-37, zielsdorf@mint-ec.de